

Spatenstich für neues Mehrzweckgebäude: Ein weiterer Meilenstein für die Zukunft Ohlsdorfs

Landesrat Josef Ackerl und Bürgermeister Wolfgang Spitzbart gaben am 28. Oktober den Startschuss für die Errichtung des neuen Ohlsdorfer Mehrzweckgebäudes. Mit dem Spatenstich durch Planer, Gemeindevertreter, Errichterfirmen und die künftigen Nutzer wurde ein "Meilenstein für das Ohlsdorfer Gemeinschaftsleben" gesetzt, wie Landesrat Ackerl formulierte. In dem neuen Gebäude sind Musikverein, Musikschule, Saal und Wirtschaftshof untergebracht. Bürgermeister Wolfgang Spitzbart stellte die Wirtschaftlichkeit des Bauwerks und die Nutzer in den Vordergrund: „Dieses neue Haus ist ein **zweckmäßiges Bauwerk** für unsere Kulturträger und unsere Bauhof-Mitarbeiter, das **nach den finanziellen und baulichen Vorgaben des Landes errichtet wird**. Es ist kein Luxusprojekt, sondern sehr sparsam geplant. Und in den letzten



Die Nutzer, Planer, Errichter, Landes- und Gemeindevertreter beim Spatenstich.



Spatenstich einmal anders: Bürgermeister Wolfgang Spitzbart überrascht Landesrat Josef Ackerl mit Miniatur-Baufahrzeugen.

Monaten wurden die Planung und die **Kosten vom Land mehrfach geprüft und bestätigt.** Er freute sich, dass nach fünfjähriger intensiver Diskussion, nach vielen Varianten- und Standortprüfungen und nach vielen Gesprächen mit den künftigen Nutzern endlich mit der Errichtung begonnen werden konnte.

Die Entscheidung für eine gemeinsame Errichtung der vier Gebäude und die Standortwahl wurden ursprünglich einstimmig von allen Fraktionen getragen.

"Das neue Mehrzweckgebäude ist ein wichtiges Gemeindeprojekt - ein wichtiges Projekt für das Ohlsdorfer Gemeinschaftsleben", sagte Landesrat Josef Ackerl beim Spatenstich. Mit diesem Gebäude wird die Kultur gefördert werden, der Nachwuchs, das Vereinsleben und die Bauhof-Mitarbeiter werden ordentliche Arbeitsbedingungen erhalten.

Den Spatenstich nahmen vor: Landesrat Josef Ackerl, LAbg. Arnold Schenner,

Fotos: Fellner

Bgm. Wolfgang Spitzbart, Vbgm. Herbert Laubichler, Vbgm. Christine Eisner, Bauausschussobmann Franz Aimer, Pfarrer Mag. Jaroslaw Niemyjski, Architekt DI Andreas Dworschak, Neue-Heimat-Geschäftsführer Dr. Hannes Serafin, Stern&Hafferl-Geschäftsführer DI Georg Neumann, Musikvereinsobmann DI Helmut Pöll, Kapellmeister Klaus Pesendorfer, Musikschuldirektor Wilhelm Zelch und Bauhofleiter Michael Moran.

Viele Nachbarn, GemeindevertreterInnen und Gemeinde-MitarbeiterInnen wohnten dem Spatenstich bei. Die musikalische Umrahmung übernahm der Musikverein Ohlsdorf.



Bürgermeister Wolfgang Spitzbart (2.v.r.) mit den Nutzern des Gebäudes: Obmann Helmut Pöll und Kapellmeister Klaus Pesendorfer (Musikverein), Michael Moran (Bauhof) und Dir. Wilhelm Zelch MA (Musikschule)

Aus dem Inhalt:

Aktuelles	1
Freizeit & Umwelt	4
Kultur	6
Soziales	8
Veranstaltungen	9
Informationen	10

So wird das neue Mehrzweckgebäude an der Ortseinfahrt von Ohlsdorf aussehen:



Schnupperticket – OhldorferInnen fahren kostenlos mit Bus und Bahn

Zusammen mit dem verbesserten Bus- und Bahnangebot durch das neue Regionalverkehrskonzept bietet die Gemeinde Ohlsdorf noch bis Ende des Jahres das Gratis-Schnupperticket für Bus und Bahn.

Damit kann das öffentliche Verkehrsangebot Richtung Linz kostenlos und unverbindlich getestet werden. Und zwar von jeder Gemeindegängerin und jedem

Gemeindegänger – an einem Tag im Monat. Selbst die Attraktivität von öffentlichen Verkehrsmitteln testen und „hautnah“ die vielen Vorteile von Bus und Bahn erleben – das ist das Ziel dieser innovativen Idee. Gemütlich zum Shoppen oder einfach mal einen Ausflug machen, z.B. zum Christkindlmarkt nach Linz.

Das Leihticket gibt es für folgende Strecken:

- Ohlsdorf – (über Attnang-Puchheim) – Linz und Kernzonenkarte (für Linzer Stadtverkehr)

- Ohlsdorf – (über Bad Ischl) – Obertraun

Die Entlehnung erfolgt im Gemeindeamt gegen rechtzeitige Voranmeldung (Zimmer 5, Hauptverwaltung).

Neuerungen im Winterdienst auf der Ohlsdorfer Landesstraße

Mit der Novelle zum OÖ. Straßengesetz 2008 wurde der Winterdienst auf den Landesstraßen neu geregelt. Mit Ausnahme der Nebenanlagen (Gehsteige, Geh- und Radwege, Querungshilfen und Haltestellenbuchten) ist ab dem kommenden Winter 2008/2009 das Land für die Räumung und Streuung, wie auch für die Aufstellung von Schneezäunen zuständig.

Die Straßenmeisterei Gmunden wird den Winterdienst auf den Landesstraßen nicht mit eigenen Fahrzeugen durchführen, sondern eine Fremdfirma

beauftragen. Die Entscheidungen über die Notwendigkeit der Einsätze werden ausschließlich von der Straßenmeisterei getroffen. Die Straßenmeisterei Gmunden ist daher auch Anlaufstelle für allfällige Beschwerden, Wünsche und Anregungen (Tel. 07612/75175-0).

Die Räumung und Streuung von Gehsteigen, Geh- und Radwegen, Fahrbahnteilern und Bushaltestellen wird weiterhin von der Gemeinde durchgeführt. Diesbezüglich bleibt auch die Gemeinde Ihr Ansprechpartner.

Mit den frei werdenden Kapazitäten im Winterdienst soll die Räumung und Streuung auf den Gemeindestraßen und Güterwegen optimiert werden. Damit wird auch der Einsatz der Fremdfirmen reduziert bzw. beendet und die Auslastung der eigenen Fahrzeuge sichergestellt.

Wir hoffen, dass die geplanten Umstellungen keine Probleme verursachen werden. Der Bauhof der Gemeinde wird sich auf jeden Fall auch weiterhin bemühen den Winterdienst in seinem Bereich möglichst zufriedenstellend abzuwickeln.

Neues aus dem Gemeinderat: Sitzung vom 25. September 2008

Umbau des Feuerwehrhauses Aurachkirchen - Übertragung an Gemeinde-KG

Die Gemeinde-KG mit dem sperigen Namen „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Ohlsdorf & Co.KG“ wird jetzt im Firmenbuch eingetragen. Nach dem Neubau des Multifunktionszentrums (Veranstaltungszentrum, Musikschule, Musikprobenheim und Bauhof) hat der Gemeinderat der neuen Gesellschaft auch den Umbau der Feuerwehrzeugstätte Aurachkirchen übertragen.

Eine wichtige Voraussetzung für einen baldigen Beginn der Umbaumaßnahmen konnte in der letzten Gemeinderatssitzung ebenfalls über die Bühne gebracht werden. Mit dem Beschluss des Finanzierungsplanes wird auch die aufsichtsbehördliche Genehmigung erteilt. Derzeit läuft bereits die Ausschreibung für den Umbau.

Der Finanzierungsplan für die Feuerwehrzeugstätte Aurachkirchen über ein Gesamtvolumen von € 380.000,-- setzt sich wie folgt zusammen:

- Anteilsbetrag des ordentlichen Haushaltes (2008-2010) € 146.000,--
- Interessentenbeiträge (2009) € 10.000,--
- Eigenleistungen FF-Aurachkirchen (2009) € 74.000,--
- Bedarfszuweisung (2009/2010) € 150.000,--

Kindergartentransport 2008/2009

Wie bereits im vergangenen Kindergartenjahr 2007/2008 hat der Gemeinderat einstimmig die Firma Buchinger GmbH. mit den Standorten Pinsdorf und Aurachkirchen mit der Beförderung der Kindergartenkinder in der Gemeinde Ohlsdorf auch für das laufende Jahr beauftragt. Dazu wurde der Beförderungsvertrag auf Grundlage der aktuellen Landesrichtlinien abgeschlossen.

Bebauungsplan Sport 2000/Hochmeir

Der Bebauungsplan Nr. 18, der auf den Neubau einer Lagerhalle der Firma Sport 2000 abgestimmt sein sollte, lag dem Gemeinderat zur endgültigen Beschlussfassung vor. Mittlerweile wurde aber publik, dass die Lagerhalle der Firma Sport 2000 nicht am Standort Ohlsdorf errichtet werden soll.

Darüber hinaus hat der geänderte Bebauungsplan nicht die gewünschte und von der Umweltschutzbehörde geforderte Verbesserung für die betroffenen Anrainer gebracht. In Konsequenz zu dieser Entwicklung hat der Gemeinderat die Erlassung des Bebauungsplanes bzw. die endgültige Beschlussfassung einstimmig abgelehnt.

Flächenwidmungsplanänderungen

Auch in seiner jüngsten Sitzung war der Gemeinderat mit einer Reihe von endgültigen und grundsätzlichen Beschlüssen für Flächenwidmungsplanänderungen befasst:

Änderung Nr. 37 – Anton Hochmeir, Kleinreith; endgültige Beschlussfassung

Mit dieser Änderung erfolgte die Umwidmung der als Wohngebiet ausgewiesenen Teilfläche des Grundstückes 1781/1, KG. Ehrensdorf von 6.370 m² in gemischtes Baugebiet. Gleichzeitig erfolgte die Änderung Nr. 1.04 des Örtlichen Entwicklungskonzeptes. Bei einer künftigen Bebauung des Grundstückes soll genau geprüft werden, ob die Erlassung eines Bebauungsplanes erforderlich ist.

Änderung Nr. 45 – Lagerhausgenossenschaft, Kleinreith; endgültige Beschlussfassung

Mit der geplanten Erweiterung des Lagerhausfiliale in Kleinreith ist auch eine Anpassung der

Widmungskategorie notwendig geworden. Dazu erfolgte im bestehenden Betriebsbaugebiet eine Sonderwidmung für Geschäftsbauten und im ÖEK mit der Änderung Nr. 1.03 die Ausweisung als Handelsfunktion. Gleichzeitig wurde für die Verkaufsfläche ein Höchstausmaß von 900 m² festgelegt.

Änderung Nr. 46 – Ernst Raffelsberger, Peiskam; Grundsatzbeschluss

Mit diesem Beschluss wird das Verfahren zur Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes 1991/1, KG Ohlsdorf im Ausmaß von 3.400 m² von Grünland in Wohngebiet eingeleitet.

Änderung Nr. 47 – Josef Neudorfer, Ruhsam; Grundsatzbeschluss

Für die Errichtung einer Windkraftanlage ist die Schaffung einer eigenen Widmungskategorie erforderlich, sofern es sich nicht um Betriebsbau- oder Industriegebiet handelt. Im konkreten Fall wurde das Verfahren für eine Sonderausweisung im Grünland für Windkraftanlagen mit einer Fläche von 80 m² eingeleitet.

Änderung Nr. 48 – Dieter Feichtinger, Ruhsam; Grundsatzbeschluss

Der Beschluss dient zur Einleitung des Verfahrens für die Erweiterung der bestehenden Dorfgebietwidmung auf dem Grundstück 1052/1, KG. Ehrenfeld im Ausmaß von 950 m².

Änderung Nr. 49 – Fa. EBW Hans Asamer; Ehrenfeld

Die Einleitung dieses Verfahrens soll einer Abrundung des bestehenden Betriebsbaugebietes in Ehrenfeld dienen. Dazu sollen Teile der Grundstücke 208/2, 204/2 und 203/6, welche derzeit als Wald (Böschungen) ausgewiesen sind, in Betriebsbaugebiet umgewidmet werden.

Erläuterungen zum öö Hundegesetz

Aus aktuellem Anlass sei noch einmal auf das sich seit Juli 2003 in Kraft befindliche öö. Hundegesetz hingewiesen.

Leinen- und Maulkorbpflicht

Im Ortsgebiet (darunter versteht man jedenfalls alle Straßenzüge, Gehsteige, Gehwege und Parks innerhalb der Ortstafeln „Ortsanfang“ und „Ortsende“) besteht Leinen- oder Maulkorbpflicht.

Bei Bedarf, jedenfalls aber an Haltestellen, in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen und Kindergärten, auf Kinderspielflächen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z.B. in Einkaufszentren, Badeanlagen und bei Veranstaltungen besteht Leinen- und Maulkorbpflicht.

„Gassi gehen“

Wer einen Hund führt, muss die Exkremente seines Hundes, die dieser im Ortsgebiet hinterlässt,

unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Ein kleiner Tipp für Hundehalter-Neulinge:

Es ist nichts Neues, dass Bewegung die Verdauung anregt. Deshalb bringt Gassi gehen einfach nur die natürlichste Sache der Welt in Gang. Genauso selbstverständlich sollte es aber auch sein, die kleinen Malheure im Ortsgebiet auch wieder in Ordnung zu bringen. Einfach ein gewöhnliches Plastiksackerl über die Hand stülpen, Häufchen einsammeln, Sackerl verschließen und bei nächster Gelegenheit entsorgen.

Sonstige Pflichten

Generell darf Ihr Hund – wie schon bisher – andere Personen aber auch andere Tiere nicht gefährden oder belästigen. Neu ist, dass Ihr Vierbeiner an öffentlichen Orten nicht unbeaufsichtigt herumlaufen darf. Sie (oder die von Ihnen

mit der Beaufsichtigung betraute, geeignete Person) müssen das Tier jederzeit kontrollieren können, also jedenfalls in Sicht- und Rufweite zu ihm sein.

Verstöße gegen diese Verpflichtungen werden von der Bezirkshauptmannschaft mit Geldstrafen bis zu maximal € 7.000,-- geahndet.

Weiters sei noch besonders auf das öö. Jagdgesetz hingewiesen:

§ 47 Befugnisse der Jagdschutzorgane

(5) Die Jagdschutzorgane sind in Ausübung ihres Dienstes ferner befugt, im Jagdgebiet [...]

b) Hunde, die wildernd angetroffen werden, und Katzen, die in einer Entfernung von mehr als 300 Meter vom nächsten bewohnten Haus angetroffen werden, zu töten [...]

Neuer Standort für das Projekt RETURN

Das gemeinnützige Sperrmüll- & Recyclingprojekt „RETURN“ des Bildungszentrums Salzkammergut, das seit mehr als 3 Jahren in Altmünster aktiv ist, ist umgezogen und befindet sich nunmehr in unmittelbarer Nähe von Schloss Ebenzweier und dem Fahrradmuseum.

Neben individueller Sperrmüllabholung und Entrümpelungen

werden hier auch reparierte Elektrogeräte (Waschmaschinen, Geschirrspüler, etc.), Möbel und vielerlei gut erhaltene Gebrauchtwaren im eigenen Shop angeboten.

Im Projekt, das wegen seiner sozialen und umweltfreundlichen Ausrichtung vom AMS und dem Land OÖ beauftragt und finanziert wird, finden 8 arbeitslose Personen einen „Transit“-Arbeitsplatz mit dem



Foto: BIS

Ziel, wieder fix am Arbeitsmarkt Fuß zu fassen.

	Schmiedweg 4, 4813 Altmünster	07612/745 34
	Sperrmüll-Handy:	0664/455 21 08
	E-mail:	bis.return@gmx.at
	Homepage:	http://www.return-bis.at
Öffnungszeiten:	Mo/Di/Do	7.30 - 12.00 / 12.30 - 16.30 Uhr
	Di & Fr	7.30 - 12.30 Uhr

Verkehrshinweis - Straßensperre

Am Samstag, den 15. November 2008 ist die Zufahrt von der Vöcklabrucker Bundesstraße in die Ortschaft Fraunsdorf (Bahnübergang - Straßgartl) wegen dringender Reparaturarbeiten - Stopfarbeiten bei den ÖBB-Bahngleisen gesperrt.

Die Ohlsdorfer Goldhaubenfrauen berichten:

Am 6.10.08 hat Frau Seber den Goldhaubenfrauen einen Vortrag über den Einsatzort Ihrer Tante SR Elfriede Jagerberger, einer geborenen Gmundnerin, die in den Armenvierteln von Catagena (Kolumbien) als Missionsschwester tätig ist, gehalten.

Mit einer Spende von 500 € bedankten sich die Goldhaubenfrauen für die beeindruckenden Worte und die berührenden Bilder bei Frau Seber, die den Betrag in Form von Paketen an SR Jagerberger übermitteln wird.



Foto: Stadlmayr

Die Ohlsdorfer Goldhaubenfrauen suchen für ein neues Kochbuch Rezepte. Diesmal bitten wir um Rezepte für Vorspeisen, Suppen, Hauptgerichte und Zuspeisen (Knödel, Nockerl, Salate.....).

Geben Sie Ihr Rezept mit Name und Telefonnummer einer Goldhaubenfrau zum Weiterleiten an Frau Maria Ortner oder senden Sie es per Internet an jostadl@inode.at Danke!

Neues aus dem Schülerhort

Geburtstag im Schülerhort:

Wie jedes Jahr haben wir gemeinsam ein Geburtstagsplakat gestaltet, bei dem die einzige Vorgabe war: Hand und Name müssen drauf sein –



Fotos: Höller

der Rest und vor allem das Material war den Kindern überlassen. So ist von Serviettentechnik über Drucke bis hin zu Glitzerspiralen, Nudeln, Moosgummitellen und Muscheln alles individuell zu finden.

K ü r b i s f e s t :

Am Dienstag, 28. Oktober fand im Hort ein Kürbisfest statt (da wir (leider) am Thema Halloween auch nicht ganz vorbei können). Zu diesem Zweck haben wir den Hort gemeinsam mit Kürbis- und Geisterlichterketten dekoriert. Außerdem spukten Taschentuchgeister und Klorollenfledermäuse an der Decke herum und am Fenster befand sich ein Wollspinnennetz mit bunten Pfeifenputzerspinnen.



Für das Fest selber haben wir Kürbissuppe und Kartoffeln mit Butter vorbereitet (Danke an dieser Stelle an Frau Streif für die Kartoffelspende!)

und auch einige Spiele wie Äpfeltauchen und Mehl schneiden standen auf dem Programm.

Das Hortteam hatte viel Spaß an diesem bunten – und vielleicht etwas gruseligen Nachmittag mit den Kindern!

Rot Kreuz Haussammlung

Um unsere freiwilligen Mitarbeiter „FIT“ zu halten und die dafür notwendigen Aus- und Weiterbildungen finanzieren zu können, brauchen wir Ihre Unterstützung! Mit Ihrer Spende geben Sie uns die Möglichkeit, all unsere freiwilligen Mitarbeiter bestmöglich zu schulen, damit Sie bedürftigen Menschen kompetent und

verlässlich helfen können.

Wir dürfen uns daher auch heuer im Rahmen unserer Haussammlung mit der Bitte um finanzielle Unterstützung an Sie wenden.

Sämtliche Spenden verbleiben an der Ortsstelle Gmunden und werden ausschließlich zur Erhaltung und Erhöhung unserer Einsatzfähigkeit eingesetzt.





Gemeindeamt Ohlsdorf

www.ohlsdorf.at

 A-4694 Ohlsdorf • Wöhlerstraße 2 • Telefon (0 76 12) 47 2 55-0 • Fax (0 76 12) 47 2 55-19 • e-mail: gemeinde@ohlsdorf.at

Anmeldung zur Teilnahme am Ohlsdorfer Christkindlmarkt 2008 am 13.12.2008

Angaben zum Anmelder/in

Firma/Organisation

Ansprechpartner:

Titel	Vorname	Name	
Straße/Hausnummer		PLZ	Ort
Telefonnummer		Email	

Teilnahme mit:

<input type="checkbox"/> Vorstellung des Handwerkes mit Schauherstellung und dem Verkauf eigener Produkte.	<input type="checkbox"/> Verkaufsstand mit dem Angebot von Produkten.
Angaben zum Handwerk:	Angaben zu den verkauften Produkten:
<input type="checkbox"/> Eigener Verkaufsstand vorhanden (Auf-/Abbau wird selbst durchgeführt) Größe in lfm:	<input type="checkbox"/> Leihstand der Gemeinde Ohlsdorf notwendig (€ 20,00)

Stromanschluss (Strompauschale € 10,00 für Kraftstrom)

Um die Stromversorgung während der Veranstaltung zu gewährleisten ist es unbedingt erforderlich, alle verwendeten Elektrogeräte anzuführen. **ACHTUNG: dies gilt im Besonderen für alle, die elektrische Heizstrahler verwenden wollen! Bezüglich Gasbrenner bzw. Gasgriller ist mit der Gemeinde unbedingt Rücksprache zu halten!**

1)
2)
3)
4)

In den Ständen mit Ausschank und dem Verkauf von Lebensmitteln und Getränken müssen Handwaschbecken vorhanden sein. Für den Ausschank von Getränken müssen Einwegbecher verwendet werden (mit Pfand, keine Gläser). Als Unkostenbeitrag für Vorbereitungs- und Aufräumarbeiten wird ein Beitrag von € 25,00/Stand eingehoben. Ausgenommen davon sind Handwerksstände, die ausschließlich selbst hergestellte Produkte verkaufen und die Herstellung dieser Produkte aktiv vorführen.

Ort/Datum Unterschrift.....

Erfolgreiche Landesausstellung „gehen denken. Thomas-Bernhard-Weg“

Ohlsdorf zieht eine erfreuliche Bilanz zum Ende der Landesausstellung „Salzkammergut“. Insgesamt konnten 5.634 BesucherInnen begrüßt werden, wobei besonders in den letzten Wochen aufgrund des guten Wetters der Andrang groß war, so wurde erst drei Wochen vor Abschluss der OÖ Landesausstellung 2008 in Ohlsdorf die 5.000er Marke überschritten. Als 5.000ste Besucherin wurde Frau Knogler aus Gunskirchen geehrt. Die seit kurzem pensionierte Krankenschwester und ihr Gatte haben als fleißige Landesausstellungsbesucher fast alle Projekte angeschaut und freuten sich sehr, dass sie dafür in Ohlsdorf mit Buchgeschenken belohnt wurden. Als besonderes Zuckerl stellte die Firma Sonnleitner Gmunden zudem ein Wochenende mit einem vollgetankten Allrad-Auto zur Verfügung, schließlich sind nicht alle Wanderwege so leicht erreichbar wie der

Thomas-Bernhard-Weg „gehen denken“, der auf 12 Kilometern durch das Ortsgebiet von Ohlsdorf führt. „Der Erfolg dieser Landesausstellung wird in Ohlsdorf nicht an der Zahl der BesucherInnen gemessen, wenn es uns auch freut, dass so viele gekommen sind“, sagt Bürgermeister Spitzbart, „uns ist vor allem wichtig, dass wir mit diesem Spazierweg, wo die Literatur Thomas Bernhards thematisiert wird, ein Angebot geschaffen haben, das auch außerhalb der Öffnungszeiten des Wohnhauses von Thomas Bernhard einem literarisch interessierten Publikum zur Verfügung steht.“ Derzeit laufen



Oswald Haitinger (Fa. Sonnleitner) mit der 5.000sten Besucherin

daher die Arbeiten und Planungen an einer **neuen Streckenführung des Thomas-Bernhard-Weges**, damit dieser langfristig bestehen bleiben kann. „Gerade im Hinblick auf den 20. Todestag Bernhards im Februar 2009 möchten wir das Angebot einerseits weiter vertiefen und ausbauen, die Wegstrecke zwischen den Stationen des Weges andererseits verkürzen, da viele oft nicht die Zeit mitbringen, um den ganzen Weg begehen zu können“, beschreibt Bürgermeister Spitzbart die kommenden Vorhaben.



v.l.n.r. Dr. Fabjan, Bgm. Spitzbart, Dr. Mittermayer, Frau u. Herr Kogler, Mag. Pflügl

Shuttle-Bus zu den Maturabällen im Toscana Kongresszentrum

13.12.2008 Don Bosco Ball	19.55 Uhr Ehrenfeld	Rückfahrt von der Toscana jeweils um 1.00 bzw. 3.00 Uhr
03.01.2009 HTL Ball	20.00 Uhr Weinberg	
10.01.2009 BG/BRG Gmunden	20.03 Uhr Ruhsam 20.05 Uhr Ohlsdorf	
31.01.2009 BRG Schloss Traunsee	20.08 Uhr Ehrendorf 20.10 Uhr Kleinreith	Preis für Hin- und Rückfahrt: € 1,50
14.02.2009 Gymnasium der Kreuzschwestern Ort	20.25 Uhr Ankunft Gmunden	

2. Abfahrt:
21.55 Uhr ab Ehrenfeld

Familienhilfe der Mobilen Dienste der Caritas in OÖ

Wenn Familien nicht mehr weiterwissen...

„Mit der Geburt unseres Sohnes, der an schwerster Neurodermitis leidet, begann für uns eine sehr schwierige und Kräfte raubende Zeit. Durch den Einsatz von der Caritas-Familienhelferin hatte ich hin und wieder ein paar Stunden, um aufzutanken. Aber sie war auch Stütze und Ratgeberin, wenn ich nicht mehr weiterwusste.“

Dieser Dankesbrief einer Mutter an die Mobilen Dienste der Caritas zeigt, dass es Situationen im Familienleben gibt, in denen es den Eltern unmöglich ist, ohne Hilfe den Alltag zu bewerkstelligen.

gen. Auch wenn z.B. die Mutter krank wird und der Vater arbeiten muss. Vor allem für die Kinder muss dann rasch Hilfe zur Verfügung stehen.

Die FamilienhelferInnen der Caritas für Betreuung und Pflege sind zeitlich flexibel und vielseitig in ihren Einsatzbereichen. Die ausgebildeten Fachkräfte unterstützen Familien in schwierigen Situationen und übernehmen die Aufgaben der Bezugspersonen: Von der Betreuung der Kinder bis hin zur Organisation des Haushalts oder der Pflege kranker Familienmitglieder. Oft dienen sie

auch als seelische Stütze, da sie als Außenstehende einen klareren Blick auf alltägliche Dinge haben.

In besonders schwierigen Situationen, wie z.B. dem Tod eines Elternteiles, kann nach Bewilligung durch den zuständigen Sozialhilfeverband auch eine Langzeithilfe für Familien zum Einsatz kommen. So wird es den Kindern ermöglicht, in ihrem gewohnten Umfeld weiterzuleben. Die Tarife der Familienhilfe und Langzeithilfe sind sozial gestaffelt.



Kontakt:

Regionalleitung Gmunden und Vöcklabruck, Druckereistraße 4,
Tel.: 07612/90 820, Fax: 07612/90 820 - 2586, Erreichbarkeit: Mo, Di, Do, Fr von 8 - 11 Uhr

OÖ. Kinder beschenken arme Kinder in den Waldkarpaten

Die OÖ. Landlerhilfe lädt zu Schulbeginn wieder zur Beteiligung an der Aktion „Christkind aus der Schuhschachtel“ ein. Dieses tolle Vorhaben, an dem sich letztes Jahr über 15.000 oberösterreichische Kinder und mehr als 250 Schulen und Kindergärten beteiligt haben findet heuer zum achten Mal in



der Zeit von 13. bis 17. Dezember 2008 statt und führt in die ukrainischen Waldkarpaten, wo Auslandszivildienere des Vereines bereits an der Vorbereitung arbeiten. Die Landlerhilfe übernimmt mit voraussichtlich mehr als hundert mitreisenden ehrenamtlichen HelferInnen, unter ihnen viele Schuldirektoren, den Transport und die Verteilung der Pakete vor Ort. Oberösterreichs Kinder und ihre Familien sind aufgerufen Schuhschachteln mit Süßigkeiten, Schul- und Spielsachen zu füllen und damit zu Weihnachten einem anderen Kind eine große Freude zu bereiten. Diese humanitäre Aktion

wird von der OÖ Landesregierung, vielen Firmen und Privatpersonen unterstützt. Schulen, Kindergärten, Firmen, Familien usw. die Pakete bereitstellen wollen, sich selbst mit einem eigenen Kleinbus dem Konvoi anschließen möchten, die ein Transportfahrzeug zur Verfügung stellen können oder mit einer Spende (Konto Nr. 825.000, BLZ. 34000 bei der Raiffeisenlandesbank) zur Abdeckung der Transportkosten beitragen sind herzlich gebeten sich bei der OÖ. Landlerhilfe (0732 / 60 50 20 oder www.landlerhilfe.at) zu melden.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur



BLUTSPENDEAKTION
in der Gemeinde OHLSDORF

BLUTSPENDE

Montag, 15. Dezember 2008 von 15:30 - 20:30 Uhr im Gemeindeamt

Dienstag, 16. Dezember 2008 von 15:30 - 20:30 Uhr im Gemeindeamt

Christbaum aus Ohlsdorf wird heuer das Parlament schmücken

Vielen Ohlsdorfern ist die Christbaum-Übergabe auf dem Linzer Hauptplatz vor sechs Jahren noch lebhaft in Erinnerung. Heuer darf die Gemeinde einen weiteren Baum aufstellen: Nationalratspräsidentin Mag. Barbara Prammer hat Bürgermeister Mag. Wolfgang Spitzbart eingeladen, den offiziellen Christbaum für das Parlament in Wien zu spenden.

„Das ist natürlich eine außerordentliche Ehre für die Gemeinde und den Bezirk“, freut sich der Bürgermeister. Denn die Einladung kommt von der nach dem Bundespräsidenten zweithöchsten Würdenträgerin der Republik.

Der Ohlsdorfer Baum wird - geschmückt mit Lichtern, Kugeln und Mascherln - ab Dienstag, 2. Dezember, für vorweihnachtliche Stimmung in der Säulenhalle des Hohen Hauses sorgen. An diesem Tag wird der Christbaum um 12 Uhr vom Bürgermeister offiziell an die Nationalratspräsidentin übergeben. Aufgestellt wird das 12 Meter hohe Präsent durch die beiden örtlichen Feuerwehren. Der Festakt wird von der Köcker-Musi, vom Volksliedchor und vom Feichtlgut musikalisch umrahmt.

„Die Werbewirkung kann nicht hoch genug eingeschätzt werden“, so Bürgermeister Spitzbart. Zeitgleich wird nämlich in der Säulenhalle des Parlaments die „Republik.Ausstellung

1918|2008“ gezeigt, zu der Tausende Besucher erwartet werden. Ohlsdorf darf sich inmitten dieser Ausstellung präsentieren. Ein weiterer Aspekt ist die Landesausstellung. Bürgermeister Spitzbart: „Das Salzkammergut hat das Landesausstellungsjahr mit dem Oberösterreich-Ball in Wien eingeleitet und jetzt klingt dieses Jahr ebenfalls in Wien wieder aus.“

Bürgermeister lädt zum Mitfahren ein.

So wie beim Linzer Christbaum sind Vereine, Organisationen, Mitbürgerinnen und Mitbürger vom Bürgermeister herzlich eingeladen, die „Christbaum-Delegation“ zu begleiten. Dabei wird ein schönes Programm geboten:

- Busfahrt nach Wien (Abfahrt ca. 7.30h, Rückkunft ca. 21.30h)
 - Festakt in der Säulenhalle des Parlaments mit Köcker-Musi, Feichtlgut und Volksliedchor
 - Vielfältiges Buffet in einem nahe gelegenen Restaurant
 - Besuch des Christkindlmarktes auf dem Rathausplatz
 - Stadtrundfahrt in Wien oder Führung durch das Parlament
- Für die Fahrt wird ein Unkostenbeitrag von 20 Euro/Teilnehmer eingehoben.

Anmeldungen und nähere Infos bei Mag.a Ingeborg Pflügl, Gemeindeamt Ohlsdorf,



email: landesausstellung@ohlsdorf.ooe.gv.at bzw. Tel. 07612/47255-28. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einlangens berücksichtigt. Aus Sicherheitsgründen kann die Delegation aus maximal 150 Personen bestehen.

Auf den Bildern der vorjährige Baum aus Liezen mit Nationalratspräsidentin Mag.a Barbara Prammer. Alle Ohlsdorferinnen und Ohlsdorfer, die in Wien studieren, sind ebenfalls herzlich eingeladen, bei der Feier dabei zu sein. Bitte bis spätestens 25.11. anmelden, da sonst die Teilnahme an der Feier im Parlament nicht möglich ist.

Neues aus unserer LEADER-Region

Seit Anfang 2008 ist die Gemeinde Ohlsdorf eine von 13 Gemeinden in der LEADER-Region „Traunsteinregion“. LEADER ist ein Förderprogramm der Europäischen Union für die ländliche Entwicklung mit den Zielen:

- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Agrarsektors
- Umwelt- und Landschaftsverbesserung durch Unterstützung des Landmanagements
- Verbesserung der Lebensqualität in den ländlichen Gebieten
- Förderung der Diversifizierung der Wirtschaftstätigkeit

Auf Grund dieser Vorgaben wurde in der LEADER-Region eine gemeinsame lokale Entwicklungsstrategie für die Jahre 2007-2013 ausgearbeitet. An der Umsetzung dieser Strategie wird derzeit in den Themenbereichen Tourismus, erneuerbare Energien, Kultur und Lernende Region gearbeitet. Dabei steht das Thema „Tourismus“ ganz im Zeichen von „Genuß und Erlebnis“.

Ziel ist Synergien zwischen Landwirtschaft, Tourismus und Gewerbe für innovative Angebotsentwicklung und Marketingmaßnahmen zu nutzen.

Regionale Angebote stoßen aufgrund der steigenden Anforderung an Qualität und Herkunft sowie Umweltverträglichkeit auf große Nachfrage. Für die Urlaubs- u. Freizeitgestaltung wird von Gästen und Bevölkerung nach attraktiven Packages für die Tagesgestaltung gesucht.

In der Traunsteinregion gibt es zahlreiche sehr **engagierte und innovative Direktvermarkter, landwirtschaftliche Beherrgungsbetriebe, Erlebnis- u. Freizeitangebote, ausgezeichnete**

Gastronomie- und Handwerksbetriebe, sowie spezielle **Wohlfühlangebote**. In diesem Projekt sollen diese vorhandenen „Juwelen“ der Region vernetzt und eine **gemeinsame Vermarktung** entwickelt und umgesetzt werden. Durch die Zusammenarbeit mit den Tourismusverbänden werden diese in innovative Angebote für Gäste und Bevölkerung verpackt. So sollen landwirtschaftliche Betriebe und Freizeitangebote in allen Gemeinden der Traunsteinregion von den Besucherinnen und Besuchern, die derzeit v.a. in die Tourismuszentren Gmunden, Altmünster und Grünau kommen, profitieren und **auf regionale „Genussraritäten“ für Körper und Geist** aufmerksam gemacht werden.

Das Projekt soll dazu beitragen,

- die Wertschöpfung in der Region durch einen höheren Bekanntheitsgrad und attraktiven Mix regionaler Angebote zu steigern,
- bestehende Angebote zu „entstauben“,
- die Bevölkerung auf das regionale

Angebot aufmerksam zu machen,

- Besucherzahlen und Verweildauer der Gäste in der Region zu erhöhen

- und Alternativen an Regentagen anbieten zu können.

Interessierte Betriebe bzw. Anbieterinnen und Anbieter von Erlebnis- oder Genußangeboten im Zusammenhang mit Essen, Trinken, Schlafen, Handwerk, Natur, Kultur, Sport, Gesundheit und Wohlfühlen, die ihre Angebote im Rahmen dieses geförderten Projekts auch gerne vermehrt touristisch vermarkten möchten, können sich bei der Gemeinde Ohlsdorf, Frau Mag. Pflügl, Tel. 07612/47255-28 melden bzw. direkt im Büro der Traunsteinregion bei Frau MMAg. Edith Aschenberger, Miller-v.-Aichholz-Str. 50, 4810 Gmunden, Tel.: 07612/20810-10, email: office@traunsteinregion.at, Internet: <http://www.traunsteinregion.at>

Informationsveranstaltung für interessierte Betriebe: 1.12.2008, 19.30h, Wirtschaftskammer Gmunden



Gesunde Gemeinde Ohlsdorf



Nordic walking 50+ mit Elli Paschinger

Donnerstag ab 9.00 Uhr
Treffpunkt Eisbahnen/Ehrendorfer Wald

Treffpunkt Tanz

Tanzen

- fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordination und Balance
- Wirkt positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel
- Trainiert das Gedächtnis
- Vermittelt Erfolgserlebnisse und
- Erweitert den Blick auf die Welt

Beim Treffpunkt Tanz kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben. Sie können gerne auch alleine kommen. Tänzerische Erfahrungen sind nicht erforderlich.

ab 5.11.2008 9.00 Uhr im Gasthof Enichlmayr
(5mal vor Weihnachten)
ab 14.1.2009 9.00 Uhr im Gasthof Enichlmayr
(5mal nach Weihnachten)

Infos bei Elli Paschinger unter Tel:0650 / 911 61 38

Das Jugendtreff Freestyle informiert

Das Jugendtreff Freestyle hat wieder geöffnet und startet mit neuen Mitarbeitern voll durch! Die Jungendtreffleiter und Betreuer sind immer für die Jugendlichen da!

Egal ob bei Problemen oder zur Unterhaltung der Jugendlichen oder einfach mal nur zum Quatschen.

Natürlich stehen wir auch gerne für Fragen der Eltern zur Verfügung.

Wir haben jeden Monat ein individuelles Programm, welches von uns zusammengestellt und auf die Jugendlichen abgestimmt ist.

Das Programm wird immer am Ende des Monats bekannt gegeben.

Wir organisieren Turniere, Workshops, DVD Abende,

Ausflüge und vieles mehr!

Bei uns kann man Internetsurfen, Tischfußball, Air Hockey und Dart spielen.

Es gibt auch einen eigens von den Jugendlichen gestalteten Beamer- und PS 2 Raum mit einer großen Leinwand.

Das alles ist für die Jugendlichen mit keinen Kosten verbunden.

Einzig für Getränke und Snacks ist ein kleiner Unkostenbeitrag zu leisten.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Mittwoch: 17:00 bis 21:00 Uhr

Freitag: 17:00 bis 21:00 Uhr

Samstag: 16:00 bis 21:00 Uhr (demnächst)

Wir würden uns freuen wenn wir auch neue Gesichter bei uns begrüßen könnten.

Programm für November:

14. November 2008

PlaySPORTS - Playstation 2

21. November 2008

Kino Regau

Eigenbetrag: 7,-- Euro, Anmeldung bis Freitag, 14. November 2008

29. November 2008

Cornflakeskekse selber machen

Eigenbetrag: 0,50 Euro



Ärzte-Notdienst

- 01.11. - Dr. WEINBERGER H.,
02.11. Pinsdorf, (07612) 67 96
- 08.11. - Dr. SEIDL P.,
09.11. Pinsdorf, (07612) 73 888
- 15.11. - Dr. HOCHRAINER K.,
16.11. Ohlsdorf, (07612) 47878
- 22.11. - Dr. WEINBERGER Maria.,
23.11. Pinsdorf, (07612) 67 96
- 29.11. - Dr. ZEINDLINGER M.,
- 30.11. Gschwandt, (07612) 65 411
- 06.12. - Dr. WEINBERGER Maria.,
07.12. Pinsdorf, (07612) 67 96
- 08.12. Dr. WEINBERGER A.,
Pinsdorf, (07612) 67 96
- 13.12. - Dr. HOCHRAINER K.,
14.12. Ohlsdorf, (07612) 47878
- 20.12. - Dr. PAMMINGER N.,
21.12. Ohlsdorf, (07612) 76 771
- 24.12. - Dr. WEINBERGER H.,
26.12. Pinsdorf, (07612) 67 96
- 27.12. - Dr. WEINBERGER A.,
28.12. Pinsdorf, (07612) 67 96

Sprechtage

Bgm. Mag.(FH) Wolfgang Spitzbart:

Montag, 16:00-18:00 Uhr,

Mittwoch, 10:00-12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Vbgm. Herbert Laubichler:

Montag von 17:00-18:00 Uhr

Vbgm. Christine Eisner:

Dienstag von 17:00-18:00 Uhr

Pensionsversicherung

Mi, 12.11., Mi, 26.11., Mi, 03.12.,

Mi, 10.12., jeweils von 08:00-14:00 Uhr,

GKK Gmunden, Keimstraße 1
Tel.: (05) 78 07-173 900

Beratungen

Kostenlose Rechtsberatung:

jeden Di, 08:00-12:00 Uhr,

Bezirksgericht Gmunden

Müllabfuhr

Restabfall:	Mi, 12.11.,	Do, 13.11.
	Mi, 10.12.,	Do, 11.12.
Biotonne	Do, 20.11.,	Fr, 21.11.
	Do, 04.12.,	Fr, 05.12.,
	Do, 18.12.,	Fr, 19.12.,
Gelbe Tonne:	Mi, 26.11.	Mi, 23.12.
Rote Tonne:	Fr, 21.11.	Fr, 19.12.

Antragstellung für Tierzuchförderung 2008

Gemäß den geltenden Richtlinien werden auch heuer die Beihilfen für die künstliche Rinder- und Schweinebesamung ausbezahlt.

Die zur Auszahlung notwendigen Unterlagen (Besamungsscheine) sind von den Landwirten ab sofort bis Freitag, 12.12. 2008 im Gemeindeamt vorzulegen. Dieser Vorlagetermin ist unbedingt einzuhalten. Später eingelangte Belege können nicht mehr berücksichtigt werden! Die Förderung wird wie schon im Vorjahr nicht mehr bar ausbezahlt, sondern auf ein anzugebendes Konto überwiesen.

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

November-Dezember 2008-jetzt Newsletter abonnieren unter www.ohlsdorf.at

14-tägig jeweils am Montag,
10.11.2008, 24.11.2008,
15.12.2008, 22.12.2008

Gasthaus Altmühl

14:00 Uhr

Mixkegeln

Veranstalter: Pensionistenverband, Obfr. Ottilie Schmid,

Montag, 10.11.2008,
17.11.2008, 24.11.2008,
01.12.2008, 08.12.2008,
15.12.2008, 22.12.2008,
29.12.2008

Räumlichkeiten der Gemeinde Ohlsdorf

14.00 bis 17.00 Uhr

Beschäftigungs- und Fördergruppe für Menschen mit (Alzheimer) Demenz

Veranstalter: Verein M.A.S Alzheimerhilfe

jeden Dienstag, 11.11.2008,
18.11.2008, 25.11.2008,
02.12.2008, 09.12.2008

Turnsaal der Volksschule Ohlsdorf

14:30 - 15:30 Uhr

Gymnastik

Veranstalter: Pensionistenverband, Obfr. Ottilie Schmid

14-tägig, jeweils am
Mittwoch, 12.11.2008,
26.11.2008, 10.12.2008,
24.12.2008

Goofy's Imbiss - Friedhofparkplatz Ohlsdorf

20:00 Uhr

Motorrad - Stammtisch

Veranstalter: Goofy's Imbiss

Mittwoch, 12.11.2008,
19.11.2008, 26.11.2008,
03.12.2008, 10.12.2008,
17.12.2008

19:30, Turnsaal der Volksschule Ohlsdorf

WINTERFITNESS für Erwachsene

Veranstalter: Naturfreunde Ohlsdorf

Donnerstag, 13.11.2008

Tagesausflug - Ansfelden - Firma Adler - Hohenfurt - Leonfelden Weberei Lebzelterei

Veranstalter: Pensionistenverband, Obfr. Ottilie Schmid

Donnerstag, 13.11.2008

Vereinsheim TVN Ohlsdorf

19:00

Stammtisch

Veranstalter: Naturfreunde Ohlsdorf

jeweils am Donnerstag der geraden Wochen, 13.11.2008,
27.11.2008, 11.12.2008,
25.12.2008

Schmankerlstube Ruhsam

14:00 Uhr

Seniorenstammtisch

Veranstalter: Seniorenbund Ohlsdorf

Donnerstag, 13.11.2008,
20.11.2008, 27.11.2008,
04.12.2008, 11.12.2008,
18.12.2008, 25.12.2008

Treffpunkt: Eisbahnen/Ehrendorfer Wald

9:00 Uhr

Gesunde Gemeinde - Nordic Walking 50+

Veranstalter: Gemeinde Ohlsdorf

Freitag, 14.11.2008,
21.11.2008, 28.11.2008,
05.12.2008, 12.12.2008,
19.12.2008, 26.12.2008

Tennisstüberl Aurachkirchen, 19:30 Uhr

Tennis Stammtisch

Veranstalter: Sport Union Ohlsdorf

Freitag, 14.11.2008,
21.11.2008, 28.11.2008,
05.12.2008, 12.12.2008,
19.12.2008

17:30 - 19:00, Turnsaal der Volksschule Ohlsdorf

Kinder-Schigymnastik

Veranstalter: Naturfreunde Ohlsdorf

Mittwoch, 19.11.2008

Abfahrt Aurachkirchen

12:00 Uhr

Besichtigung Firma Starzinger, Frankenmarkt

Veranstalter: Seniorenbund Ohlsdorf

jeden letzten Freitag im Monat, 28.11.2008, 26.12.2008

GH Kirchenwirt - Fürtbauer

19:30 Uhr

Stammtisch - MFC Ikarus

Veranstalter: MFC Ikarus, Obm. Gerhard Huemer

Samstag, 29.11.2008

Hauptschule Ohlsdorf

20:00

Herbstkonzert

Veranstalter: Musikverein Ohlsdorf

Mittwoch, 03.12.2008
Pensionistennachmittag mit Nikolofeier
Veranstalter: Pensionistenverband, Obfr. Ottilie Schmid

Montag, 08.12.2008

Pfarrkirche Ohlsdorf

19.00 Uhr

Adventsingen

Donnerstag, 11.12.2008

Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes

Veranstalter: Pensionistenverband, Obfr. Ottilie Schmid

Freitag, 12.12.2008

Halbtagesausflug - Christkindl Postamt - Besuch

mech. Krippe - Steyr Christkindlmarkt

Veranstalter: Pensionistenverband, Obfr. Ottilie Schmid

Samstag, 13.12.2008

Volksschule Ohlsdorf

ab 14.00 Uhr

Christkindlmarkt

Veranstalter: Gemeinde Ohlsdorf

Sonntag, 21.12.2008

Turnsaal der Volksschule Ohlsdorf

17.00 Uhr

Adventkonzert des Ohlsdorfer Kammerorchesters

Veranstalter: Ohlsdorfer Kammerorchester, Frau Edlinger